

Die Java Bibliothek am Beispiel ArrayList()

Java bringt zahlreiche **Bibliotheksklassen** mit, die zwar streng genommen nicht Teil der Sprache sind, aber so eng mit dem Sprachkern verbunden sind, dass diese Grenze teilweise verschwimmt.

In diesem Abschnitt wollen wir uns die Bibliotheksklasse `ArrayList()` anschauen, die uns in vielen Aspekten an unsere zuvor selbst implementierte verkettete Liste erinnern wird.

Die Klasse `ArrayList()` stellt eine einfache Art der **Objektsammlung** dar: *Eine unsortierte, aber geordnete Liste flexibler Größe*¹⁾

Musiksammlung-v1

Untersuche das Projekt Musiksammlung-v1:

<https://codeberg.org/qg-info-unterricht/jlmb-musiksammlung-v1>



(A1)

- Öffne das Projekt und erzeuge ein Objekt der Klasse Musiksammlung.
- Füge einige Dateinamen ein.
- Was macht die Methode `gibAnzahlDateien`?
- Wie ist die Methode `dateiAusgeben` aufzurufen? Welche Funktion hat der Parameter, der zu übergeben ist? Welche Werte darf er annehmen?



(A2)

Erzeuge ein neues Objekt der Klasse Musiksammlung und rufe dann sofort die Methode `entfereDatei(0)` auf. Erhältst du eine Fehlermeldung? Würdest du erwarten, dass ein Fehler auftritt?



(A3)

Erzeuge ein neues Musiksammlungsobjekt, füge zwei Titel ein und betrachte den Zustand deiner Sammlung, indem du mit der Methode `dateiAusgeben()` für die verschiedenen Indizes alle gespeicherten Titel betrachtest. Lösche den Titel mit dem Index 0 - was zeigt `dateiAusgeben(0)` jetzt an? Was kannst du daraus folgern?

Inwiefern verhält sich die `ArrayList`-Klasse anders, als unsere selbstgeschriebene verkettete Liste?

1)

Das erinnert sehr an die verkettete Liste, nicht wahr...

From:
<https://www.info-bw.de/> -

Permanent link:
https://www.info-bw.de/faecher:informatik:oberstufe:adt:array_list:start?rev=1625667585

Last update: **07.07.2021 14:19**

